



Schüler- oder Demonstrationsexperimente im Fach Chemie für die Abiturprüfung mit landesweit einheitlichen Aufgabenstellungen

Bereitstellung von Aufgaben auf erhöhtem Anforderungsniveau (eA) mit einem experimentellen Aufgabenteil

Chemie-Experimente im Abitur

Seit der Abiturprüfung 2013 wird für das Prüfungsfach auf erhöhtem Anforderungsniveau zusätzlich ein Aufgabenpaket mit einem experimentellen Aufgabenteil in einer der beiden Aufgaben bereitgestellt. Die Möglichkeit zur Durchführung von Experimenten in der Abiturprüfung greift die unterrichtliche Umsetzung des aktuellen Kerncurriculums auf. Dies sollte hinsichtlich der labortechnischen Ausstattung nach Möglichkeit berücksichtigt werden. Der experimentelle Anteil beträgt etwa ein Fünftel der Gesamtaufgabe und kann Schülerexperimente oder ein Lehrerdemonstrationsexperiment beinhalten.

Seitens der Schule ist sicherzustellen, dass jeweils Fachlehrkräfte im Experimentierraum die Aufsicht übernehmen.

Informationen zu benötigten Geräten und zum Verbrauchsmaterial

Beigefügt sind zwei Listen über (I) Geräte und Materialien sowie über (II) Chemikalien, die den Schulen grundsätzlich zur Verfügung stehen sollen. Außerdem ist (III) ein Auszug aus dem Kerncurriculum beigefügt, der in Frage kommende Experimente auflistet.

Aufgabenpakete im Fach Chemie (eA)

Den Schulen werden zwei Pakete mit je zwei Prüfungsaufgaben für die schriftliche Abiturprüfung auf erhöhtem Anforderungsniveau vorgelegt.

Ein Paket enthält eine materialorientierte Prüfungsaufgabe und eine Prüfungsaufgabe mit experimentellem Anteil. Das andere Paket enthält zwei materialgestützte Prüfungsaufgaben ohne Experiment. Die Schule entscheidet, welches Paket den Prüflingen vorgelegt wird. Die Prüflinge wählen weiterhin zwischen zwei Aufgaben.

Für Prüflinge, welche die experimentelle Prüfungsaufgabe wählen, werden Versuchsergebnisse vorgehalten, die den Prüflingen bei Misslingen des Versuchs zur weiteren Arbeit an der Prüfungsaufgabe ausgehändigt werden können.

Die Gefährdungsbeurteilung für das jeweilige Experiment liegt dem Lehrermaterial bei.

Die Schulen erhalten circa vier Werktage vor dem Prüfungstermin im Zuge des regulären Downloadverfahrens eine Übersichtsliste der für die Abiturprüfung mit Experiment benötigten Materialien (Geräte und Chemikalien) zur Vorbereitung und Entscheidung über die Auswahl des Aufgabenpaketes. Ferner enthält dieser Download die Versuchsanleitung, um eine Erprobung des Experimentes unter den Gegebenheiten der jeweiligen Schule zu ermöglichen.

Die Umsetzung der experimentellen Aufgabenstellung gewährleistet die Schule. Schülerexperimente sind in Einzelarbeit durchzuführen, es können aber spezielle Messgeräte (siehe Materialienliste) in Form von Messstationen in Absprache mit der Aufsicht führenden Lehrkraft von mehreren Prüflingen genutzt werden.

Sollte keine ausreichende Ausstattung für den Einsatz in den Prüfungen auf erhöhtem Anforderungsniveau in der Schule vorhanden oder eine experimentelle Durchführung kurzfristig nicht umsetzbar sein, so ist den Prüflingen das Paket mit den beiden materialorientierten Aufgaben vorzulegen.

Den Schulen liegen seit 2013 eine Reihe von illustrierenden Beispielaufgaben vor.